

INHALT

<i>Kap. I: Problemübersicht und Fragestellung</i>	11
1. Einleitung	11
2. Exemplarische Literaturübersicht	13
2.1 Lohse	14
2.2 Schlier	15
2.3 von Campenhausen	15
3. Problemübersicht zur Ordination in den Pastoralbriefen	17
3.1 Textgrundlage	17
3.2 Differenzen in der Interpretation der Ordinationstexte	18
3.3 Probleme im Kontext der Ordination	20
4. Ziel der Untersuchung	22
4.1 Fazit aus dem Forschungsstand	22
4.2 Disposition der Untersuchung	23
 <i>Kap. II: Das Glaubensverständnis der Pastoralbriefe</i>	 25
1. Die Redeweise vom Glauben	25
2. Der Glaube und sein Gegenstand	29
2.1 πίστις und διδασκαλία	30
2.2 πίστις und ἀλήθεια	31
Exkurs 1: ἀλήθεια	33
Exkurs 2: ἐπίγνωσις ἀληθείας	35
2.3 ἀλήθεια und διδασκαλία	38
2.4 εὐαγγέλιον und διδασκαλία	40
2.41 Die Wortgruppe εὐαγγέλιον – κήρυγμα – μαρτύριον	41
2.42 διδασκαλία	44
2.43 Die Relation zwischen εὐαγγέλιον (παραθήκη) und διδασκαλία	47
Zusammenfassung (2)	52
3. Der Glaube unter individuellem Aspekt	53
3.1 νοῦς	55
3.2 συνείδησις	57
3.21 Problem der Interpretation	57
3.22 συνείδησις in 1.Tim 4,2	58
Exkurs 3: συνείδησις und ὑπόκρισις	59
3.23 συνείδησις in Tit 1,15	60
Exkurs 4: Moralisch gutes Gewissen vor- und außerchristlich	61
3.3 καρδιά καθαρά	65
3.4 πίστις ἀνυπόκριτος	66
3.5 Folgerung	68
3.6 ὑγιαίνειν ἐν πίστει	69
Zusammenfassung (3)	72

4. Die Bewährung des Glaubens im Handeln	72
4.1 Glaube und Handeln	72
4.2 Christliche Tugenden	76
4.3 πίστις und εὐσέβεια	80
Exkurs 5: Interpretation von εὐσέβεια in den Pastoralbriefen	80
Zusammenfassung (4)	87
5. Glaube, Soteriologie, Eschatologie	87
5.1 Soteriologische und heilsgeschichtliche Grundbegriffe	87
5.11 Beschreibung des Heilsgeschehens	87
5.12 Zeitschemata	88
5.2 Heilsgeschehen und menschliche Existenz	89
5.3 Vergewärtigung des Heilsgeschehens	91
5.4 Konstituenten christlichen Lebens	92
Zusammenfassung (5)	93
<i>Kap. III: Das Verständnis von Gemeinde und Amt in den Pastoralbriefen</i>	<i>94</i>
1. Bezeichnungen der Kirche als Hinweis auf ihr Selbst- verständnis	94
1.1 Bezeichnung als Gesamtheit	95
1.11 ἐκκλησία	95
1.12 Haus	96
1.13 Fundament	98
1.14 λαὸς περιούσιος	101
1.2 Bezeichnung als Personenkreis	101
1.21 Nominale Bezeichnungen (ἄγιοι, ἀδελφοί, ἐκλεκτοί, κληρονόμοι)	101
1.22 Verbale Bezeichnungen	102
Zusammenfassung (1)	105
2. Funktionen und Autorität in der Gemeinde analog der Hausgemeinschaft	106
2.1 Die Ämter in der Gemeinde	106
2.11 Das „Amt“ des Timotheus und Titus	106
2.12 Presbyter	108
2.13 Episkopos	111
2.14 Diakone	116
2.15 Witwen	118
2.2 Die Analogien zwischen Gemeinde und Hausgemeinschaft	121
2.21 Fragestellung	121
2.22 Familie und Hausgemeinschaft in den Pastoralbriefen	123
Exkurs 6: Haus/Familie in der Umwelt der Pastoralbriefe	126
2.23 Amt und Gemeinde im Rahmen der Hausgemeinschafts- Vorstellung	130
2.3 Konsequenzen für Struktur und Verständnis der Gemeinde	138
2.31 Der Amtsträger in der Rolle des Hausvaters/Erziehers	138
2.32 Hausgemeinschaft und Funktionen in der Gemeinde	141

2.33 Die Hausgemeinschaft als Modell für Funktionen und Ordnung in der Gemeinde	142
Zusammenfassung (2)	143
3. Das Amt in der Gemeinde als dem <i>οἶκος θεοῦ</i>	143
3.1 Die Gemeinde als <i>οἶκος θεοῦ</i>	143
3.11 <i>οἶκος</i> und <i>οἶκος θεοῦ</i>	143
3.12 Die Funktion der Gemeinde	144
3.2 Das Prinzip der <i>οἰκονομία θεοῦ</i>	145
3.3 Der Amtsträger als <i>οἰκονόμος θεοῦ</i>	147
3.31 Der <i>οἰκονόμος</i>	147
3.32 Autorität und Funktion des Amtsträgers	148
Zusammenfassung (3)	150
4. Die Kirche in der Situation der Konsolidierung	150
4.1 Allgemeine Kennzeichen	150
4.2 Die Kirche und die Häretiker	152
4.21 Das Auftreten der Häretiker	152
4.22 Die Reaktion der Kirche	154
4.3 Die Kirche und ihre Umwelt	157
Zusammenfassung (4)	160
<i>Kap. IV: Analyse der auf die Ordination bezogenen Texte</i> ...	161
1. Analyse der Texte 1Tim 4,6–16 und 2Tim 1,3–2,13	161
1.1 I 4,6–16	161
1.2 II 1,3–2,13	166
Zusammenfassung	172
2. Texte mit Bezügen auf die Ordination	173
Zusammenfassung	182
<i>Kap. V: Das Ordinationsverständnis der Pastoralbriefe</i>	183
1. Charisma und Amt im Zusammenhang der Ordination	183
1.1 Das Verständnis von Charisma bei Paulus und in paulinischer Tradition	184
1.11 Charisma bei Paulus	184
Exkurs 7: Relation von <i>χάρισμα</i> und <i>χάρις</i>	185
1.12 Charisma in paulinischer Tradition	201
1.2 Das Charisma des Amtsträgers nach den Pastoralbriefen	206
1.21 Sprachliche Aspekte zur Verwendung des Begriffs <i>χάρισμα</i>	206
1.22 Die pneumatische Qualifikation des Amtsträgers	210
Exkurs 8: <i>δύναμις</i> und <i>πνεῦμα</i> im pln und nachpln Sprachgebrauch	215
1.23 Charisma und Amt	219
Zusammenfassung (1)	222
2. Die Ordination als kirchliche Handlung	223
2.1 Die Frage nach Herkunft und Anfängen der urchristlichen Ordination	223
2.11 Die Ordination auf atl-jüdischem Hintergrund	223
Exkurs 9: Die jüdische Ordination	224

2.12 Die Ordination in der Apostelgeschichte	231
Zusammenfassung (2.1).	240
2.2 Die Interpretation der Ordination in den Pastoralbriefen	240
2.21 Konstituenten der Ordinationshandlung	240
2.22 Aspekte der Interpretation	247
Exkurs 10: <i>διά</i> und <i>μετά</i> in I 4,14 und II 1,6	250
2.23 Die Ordination als „Sakrament“?	254
2.24 Die Ordination als rechtlich-institutioneller Akt	263
Zusammenfassung (2.2).	265
3. Ordination – Tradition – Sukzession.	265
3.1 Tradition und Ordination	265
3.11 Verständnis und Relevanz der Tradition	265
Exkurs 11: <i>παράδοξη</i>	266
3.12 Relevanz der Ordination für die Tradition	270
3.2 Traditionsweitergabe und Amts-Sukzession	271
Zusammenfassung (3).	278
<i>Kap. VI: Schluß</i>	279
1. Die Ordination in den Pastoralbriefen	279
2. Die Ordination der Pastoralbriefe im Verhältnis zur paulinischen Theologie	280
3. Gesichtspunkte für die heutige Diskussion um die Ordination	283
Abkürzungsverzeichnis	289
Literaturverzeichnis	290
Bibelstellenregister	316
Namen- und Sachregister	322
Verzeichnis der griechischen Wörter	325